

31. März 2013 - Ostersonntag

1 Kor 5, 6b-8

Schwestern und Brüder!

Ihr wisst, dass ein wenig Sauerteig den ganzen Teig durchsäuert? Schafft den alten Sauerteig weg, damit ihr neuer Teig seid. Ihr seid ja schon ungesäuertes Brot; denn als unser Paschalamm ist Christus geopfert worden. Lasst uns also das Fest nicht mit dem alten Sauerteig feiern, nicht mit dem Sauerteig der Bosheit und Schlechtigkeit, sondern mit den ungesäuerten Broten der Aufrichtigkeit und Wahrheit.



*Für das Osterbrot gib Mehl in eine
Schüssel, Salz dazu und mische es durch.
Die Hefe rühre mit warmer Milch,
Mehl und Zucker an, lass sie gehen.
Gib Butter, Zucker, Eigelb, ein bisschen
abgeriebene Zitronenschale dazu.
Verknete alles und lass den Teig ruhen.
Forme ein Brot daraus, gib ihm Zeit und
Wärme und dann backe es.*

*Das süße Brot schmeckt,
weil ein wenig Salz darin ist.*

Johanna Heime